

Okt. 1943.

RF/Bn

Feld-Kommandostelle

Stabschef

Schiffahrt

Beh. 102/4

106457

Mein lieber B e s t !

Zunächst meinen Dank für Ihre verschiedenen Briefe und Fernschreiben. Ich habe die Gesamtentwicklung in Dänemark, die ja in der letzten Zeit nicht übertrieben glücklich in jeder Weise gelaufen ist, verfolgt. Die Lösung, daß C l a u s e n sich zur Waffen-W als Arzt gemeldet hat, finde ich sehr gut. Das Vorantreiben des "Schalburg-Korps" ist richtig. Ebenfalls ist richtig die Judenaktion. Sie wird für einige Zeit Wellen aufwerfen, jedoch insgesamt dann die Hauptsaboteure und Haupthetzer hinwegbringen. Mit Aufhebung des Ausnahmezustandes wird gleichzeitig ein Höherer W- und Polizeiführer ernannt in Person von W-Gruppenführer P a n c k e . Ich glaube, es wird kein Wort darüber zu verlieren sein, daß die Arbeit zwischen Ihnen beiden die harmonischste sein wird und ich habe die feste Überzeugung, daß damit viele Dinge erheblich leichter sein werden.

Haben Sie, trotzdem ich den Höheren W- und Polizeiführer Ihnen nicht unterstellt habe, die Grösse, darüber nicht traurig zu sein. Die Form der Organisation ist so eine bessere.

H e i l   H i t l e r !

I h r

NA T-75/59/575522